

20 Ensembles bei Theatertagen

Hof (lb) Rund 20 Theaterensembles aus dem gesamten Freistaat werden sich an den 21. Bayerischen Theatertagen im oberfränkischen Hof beteiligen. Auf dem Programm stehen vom 25. Mai bis 9. Juni rund 25 aktuelle Produktionen sowie zwölf Kinder- und Jugendstücke. „Mit dem Festival soll die Leistungsfähigkeit der Theaterschaffenden in ganz Bayern hervorgehoben werden“, sagte der Intendant des Städtebundtheaters Hof, Uwe Drechsel. Zum Abschluss des Festivals soll am Pfingstmontag (9. Juni) der mit 15 000 Euro dotierte Preis der Bayerischen Theatertage verliehen werden.

Mehr als die Hälfte aller Stücke stammt von zeitgenössischen Autoren. Die Städtischen Bühnen Regensburg eröffnen die Tage mit „Freunde, das Leben ist schwer“ von Charles Lewinsky. Im Bereich Unterhaltung sind unter anderem das Theater Hof mit der Comedyproduktion „Ben Hur“ von Rob Ballard und die Woody-Allen-Komödie „Spiel's noch mal, Sam“ des Fränkischen Theaters Maßbach vertreten. Das E.T.A.-Hoffmann-Theater Bamberg und das Landestheater Schwaben zeigen Klassiker wie „Die Katze auf dem heißen Blechdach“ von Tennessee Williams und das Theater Ingolstadt Felix Mitterers „In der Löwengrube“.

Im Kinder- und Jugendprogramm finden sich vor allem Stücke, die nach Vorlage von Kinderbuchautoren entstanden. So präsentiert das Theater Ingolstadt das Stück „Kannst du pfeifen, Johanna?“ nach Ulf Stark. Die Städtischen Bühnen Nürnberg zeigen das Stück „Liza – am letzten Abend bauchfrei“ von Andreas Sauter.